
Autobahnen der Energieversorgung

24.10.2011, 15:08 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Haus der Technik e.V.*



Gefahrstofftage

Seminar „Garnituren für Energiekabel“

Dass der größte Teil der Stromversorgung heute über Kabel sichergestellt wird, wird uns nur hin und wieder bewusst, wenn bei Bauarbeiten ein Erdkabel zerstört wird und es somit zu kurzfristigen Spannungsschwankungen oder gar Stromausfällen kommt.

Kabelanlagen lassen sich nur dann betriebssicher und wirtschaftlich betreiben, wenn auch die dazu gehörenden Muffen, Endverschlüsse und Leiterverbindungen die gleiche hohe Betriebssicherheit wie die Kabel aufweisen. Außerdem müssen sie schnell, einfach und sicher zu montieren sein. Aus wirtschaftlichen Gründen besteht der Wunsch nach weitgehender Wartungsfreiheit. Die angewandten Techniken, Werkstoffe und Verfahren müssen zudem umweltfreundlich sein. Um diese Ziele zu erreichen, werden für die Abschluss- und Verbindungstechnik viele verschiedene Konstruktionen, Werkstoffe und Montageverfahren angewandt.

Umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Abschluss- und Verbindungstechnik vermittelt ein eintägiges Seminar am 15. November 2011 im Haus der Technik in Essen. Aufbauend auf eine strukturierte Darstellung der wichtigsten Prinzipien der Abschluss- und Verbindungstechnik für Nieder- und Mittelspannung werden die heute üblichen Ausführungsformen der Leitverbinder, Muffen und Endverschlüsse mit Ihren Anwendungsmöglichkeiten beschrieben. Die Vorträge dieser traditionsreichen Veranstaltung dienen auch dem Erfahrungsaustausch zwischen Anwendern und Herstellern.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.hdt-essen.de/htd/veranstaltungen/W-H010-11-612-1.html> oder unter www.starkstromkabel.info

Anmeldungen sind unter der Tel. 0201/1803-344, Fax 0201/1803-346 oder im Internet unter www.hdt-essen.de möglich.

Portrait

1927 in Essen gegründet, ist das Haus der Technik (HDT) heute nicht nur das älteste, sondern auch eines der führenden unabhängigen Weiterbildungsinstitute für Fach- und Führungskräfte Deutschlands. Rund 15.000 Teilnehmer nutzen jährlich die Einrichtungen in Essen und in den Zweigstellen in Berlin und München. Mit einem breiten Bildungsangebot in Technik, Wirtschaft, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Medizin, Chemie, Bauwesen, Qualitätsmanagement und Umweltschutz konzentriert sich das HDT auf zukunftsweisende Kernbranchen. Mehr als 5.000 Referenten, ausgewählte Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft, vermitteln jeweils Erkenntnisse aus ihren Fachgebieten – aktuell, praxisnah und wissenschaftlich fundiert. Ein eigenes Qualitätsmanagementsystem sorgt für die Einhaltung der hohen Standards wie sie der Wuppertaler Kreis als Bundesverband für betriebliche Weiterbildung von seinen Mitgliedern fordert. Das HDT ist Außeninstitut der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen sowie Kooperationspartner der Universitäten Bonn, Braunschweig, Duisburg-Essen und Münster. Es unterhält zudem enge Kontakte zu Unternehmen und Forschungseinrichtungen und versteht sich als Forum für den Austausch von Wissen und Erfahrungen.

News-ID: 581164 • Views: 89 (Stand: 12.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/581164/Autobahnen-der-Energieversorgung.html>